

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, 15. Juni 1929, nachm. 6 Uhr

1. Max Reger:

Choralfantasia für Orgel über „Wachet auf, ruft uns die Stimme“

Wert 52, Nr. 2

2. Johann Michael Bach:

„Herr, ich warte auf dein Heil!“ Choral-Motette für 8 stimmigen Doppelchor

Herr, ich warte auf dein Heil!

Ach, wie sehnlich wart' ich der Zeit,
Wenn du, Herr, kommen wirst,
Und mich aus diesem Herzeleid
Zu dir im Himmel führst.
Ach, wie sehnlich wart' ich auf dich!
O komm und führe mich!

3. Joh. Seb. Bach:

Sonate G dur für Violine mit beziffertem Baß

Erstaufführung in Dresden*)

(Ausgabe der Neuen Bachgesellschaft)

Adagio — Vivace — Largo — Presto

4. Gemeinsamer Gesang

Mel.: Wie schön leuchtet der —

Spielt unsrem Gott mit Saitenklang und laßt den süßesten Gesang ganz freudenreich erschallen! Ich will mit meinem Jesus Christ, der mir mein Ein und Alles ist, in steter Liebe wallen. Singet, klinget, jubilieret, triumphieret, dankt dem Herren, ihm dem König aller Ehren.

Ph. Nicolai

Vorlesung, Gebet und Segen

*) Die Uraufführung dieses vor kurzem aufgefundenen, bisher unbekanntes Wertes fand vor mehreren Tagen auf dem Leipziger Bachfeste statt

5. Joh. Seb. Bach:

„Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn“, Choral-
Motette für achtstimmigen Doppelchor

(Echtheit nicht sicher verbürgt)

Ich lasse dich nicht, du segnest
mich denn, mein Jesu!

Weil du mein Gott und Vater
bist, dein Kind wirst du verlassen
nicht, du väterliches Herz. Ich,
Staub und Erde, habe hier ja
keinen Trost, als nur bei dir!

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Solisten: Konzertmeister Professor Rudolf Bärtich (Violine)
und Dr. Arthur Chiz (Cembalo)

Orgel: Hanns Ander-Donath (i. V.)

Leiter: Professor Otto Richter

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor v. Pf. Adolf Müller)

1. „Warum sollt ich mich denn grämen?“ v. Ebeling 1666. 2. „Lob Gott getrost
mit Singen“, Tonsatz von Mauersberger. 3. „Nun laßt uns Gott dem Herrn
Dank sagen“, Tonsatz von Seb. Bach. 4. Siebenstimmige dorische Intrada, für
die Turmmusik der Kreuzkirche komponiert v. Gerh. Münzer 1929

Morgen ½ 10 Uhr im Festgottesdienste: „Ich lasse dich nicht“ v. Seb. Bach

Montag 12 Uhr im Festsaale des Neuen Rathauses aus Anlaß der Reichs-
konferenz für evangel. Kinderpflege:

- a) „Veni, sancte spiritus“ (5 stimmig) v. John Morén (Stockholm)
- b) „Singt dem Herrn“ (6 stimmig) v. Michael Glinka
- c) „Heilig“ (8 stimmig) v. Felix Mendelssohn-Bartholdy